

# PRODUKTDATENBLATT

## Sikaflex® Construction+

1-komponentiger, elastischer Dichtstoff für Bewegungsfugen



### PRODUKTBESCHREIBUNG

Dichtstoff auf Basis *i*-Cure™ Polyurethan-Technologie für den Ingenieur- und Hochbau. 1-komponentig und gebrauchsfertig geliefert. Durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit vernetzt Sikaflex® Construction+ je nach Glättmethode zu einem elastischen Dichtstoff mit leicht strukturierter oder glatter Oberfläche.

### ANWENDUNG

#### Anschlussfugen im Hochbau

- An Fenstern und Türen
- An Rolladenkästen, Fassaden, Metallverkleidungen und an Betonbauteilen

#### Bewegungsfugen im Hochbau

- An Balkonen
- An Mauerwerk
- An Beton
- An Porenbeton

### VORTEILE

- Innovative Oberfläche
  - Leicht strukturierte Oberfläche, trocken geglättet
  - Glatte Oberfläche, nass geglättet
- Gute Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- Sehr kurzer Fadenzug
- Zulässige Gesamtverformung  $\pm 25\%$
- Blasenfreie Aushärtung
- Sehr breites Haftspektrum
- Lösemitteifrei
- Geruchlos

### UMWELTINFORMATIONEN

- EMICODE EC1<sup>PLUS</sup>: Sehr emissionsarm
- LEED Produktinformation: Geprüft nach US EPA Methode 24. Erfüllt die Anforderungen von LEED v3 (2009) IEQ Credit 4.1: VOC < 30 g/l (less water)

### PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 15651-1: Fugendichtstoffe für nicht tragende Anwendungen in Gebäuden und Fussgängerwegen - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente (F EXT-INT CC)
- SKZ, Würzburg (DE): ISO 11 600 F 25 HM
- SKZ, Würzburg (DE): EN 15 651-1, Klasse 25 HM (CC)

### PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Chemische Basis</b>	<i>i</i> -Cure® Polyurethan-Technologie	
<b>Lieferform</b>	Schlauchbeutel:	600 ml
	Karton:	20 Schlauchbeutel
	Palette:	48 x 20 Schlauchbeutel (960 Stück)
<b>Farbton</b>	Betongrau, weiss	
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 15 Monate ab Produktionsdatum	

**Lagerbedingungen** Lagertemperatur zwischen +5 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**Dichte** ~ 1.45 kg/l (ISO 1183-1)

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

**Shore A Härte** ~ 28 (28 Tage) (ISO 868)

**E-Modul (Zug, Sekantenmodul)** ~ 0.45 N/mm<sup>2</sup> 100 % Dehnung (+23 °C) (ISO 8339)  
~ 1.10 N/mm<sup>2</sup> 100 % Dehnung (-20 °C)

**Rückstellvermögen** ~ 90 % (ISO 7389)

**Bruchdehnung** ~ 800 % (ISO 37)

**Weiterreisswiderstand** ~ 7.0 N/mm (ISO 34)

**Zulässige gesamte Bewegungsamplitude** ±25 % (ISO 9047)

**Witterungsbeständigkeit** 8 (ISO/DIS 19862)

**Gebrauchstemperatur** Min. -40 °C, max. +70 °C

**Fugendimensionierung** Die Fugenbreite muss so dimensioniert werden, dass sie der Bewegungskapazität des Fugendichtstoffes Rechnung trägt. Die Fugenbreite für Bewegungsfugen sollte min. 10 mm und max. 35 mm betragen. Das Verhältnis Breite : Tiefe von 2:1 muss eingehalten werden (für Ausnahmen siehe Tabelle unten).

### Standard-Fugenbreiten für Fugen zwischen Betonelementen

Fugenabstand [m]	Min. Fugenbreite [mm]	Min. Fugentiefe [mm]
2	10	10
4	15	10
6	20	10
8	30	15
10	35	17

Alle Fugen müssen vor der Anwendung korrekt, gemäss den entsprechenden Normen, ausgelegt und dimensioniert werden. Basis für die Berechnung der nötigen Fugenbreite sind die technischen Voraussetzungen für die Fuge und die angrenzenden Baumaterialien, die Belastung der Bauelemente, deren Bauweise und Grösse.

Für grösseren Fugen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

## ANWENDUNGSGEOMETRIEN

Verbrauch	Fugenbreite [mm]	Fugentiefe [mm]	Fugenlänge [m] pro 600 ml
	10	10	6
	15	10	4
	20	10	3
	25	12	2
	30	15	1.3

**Hinterfüllmaterial** Geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile verwenden (z. B. Sika® Rod).

**Standvermögen** ~ 0 mm (+23 °C) (ISO 7390)

**Lufttemperatur** Min. +5 °C, max. +40 °C

**Untergrundtemperatur** Min. +5 °C, max. +40 °C, muss min. 3 °C über dem Taupunkt liegen

<b>Aushärtungsgeschwindigkeit</b>	~ 3 mm/24 Stunden	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP 049-2)
<b>Hautbildungszeit</b>	~ 65 Minuten	(+23 °C, 50 % r.F.)	(CQP 019-1)

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## WEITERE HINWEISE

Im Allgemeinen sollten elastische Fugendichtmassen nicht überstrichen werden. Fugen nicht vollflächig mit dem Anstrich überstreichen. Es sollen nur die Fugenränder mit max. 1 mm Farbe überdeckt werden. Aufgrund der Vielfalt von Anstrichen Vorversuche durchführen und das Haftvermögen und Trocknungsverhalten des Farbanstrichs kontrollieren (gemäss DIN 52452-2).

Farbveränderungen können durch Exposition von Chemikalien, hohen Temperaturen und/oder UV-Strahlung (vor allem bei hellen Farbtönen) auftreten. Jedoch ist die Farbänderung ästhetischer Natur und beeinflusst dadurch nicht die technischen Eigenschaften und Dauerhaftigkeit des Produkts.

Vor dem Gebrauch von Sikaflex® Construction+ auf Naturstein bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

Sikaflex® Construction+ nicht auf bituminösen Untergründen, Naturkautschuk, EPDM-Kautschuk und anderen Baustoffen anwenden, die das Bluten von Ölen, Weichmachern oder Lösungsmitteln verursachen können, welche den Klebstoff angreifen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex® Construction+ nicht auf PE, PP, TEFLON und bestimmten weichmacherhaltigen Kunststoffen einsetzen (Vorversuche durchführen).

Sikaflex® Construction+ nicht für die Abdichtung von Fugen in und um Swimmingpools benutzen.

Sikaflex® Construction+ ist nicht für Fugen geeignet die unter Wasserdruck oder permanenter Wasserbelastung stehen.

Nicht ausgehärteter Sikaflex® Construction+ darf nicht mit isocyanatreaktiven Substanzen, die Bestandteile von Spiritus und vielen Verdünnern sind, gemischt oder in Kontakt gebracht werden, da diese die Härungsreaktion beeinträchtigen können.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

Für die Verarbeitung von Sikaflex® Construction+ müssen die allgemeinen Regeln der Baukunst eingehalten werden.

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, frei von Öl, Fett, Staub und losen oder bröckelnden Teilen sein. Farbe, Zementschlämme und andere schlecht haftende Fremdkörper müssen entfernt werden.

Sikaflex® Construction+ weist auf vielen Untergründen auch ohne Primer und/oder Aktivator eine zureichende Haftung auf.

Für stark beanspruchte Fugen (Dilatationsfugen, Fugen im Fassadenbereich, Fugen mit andauernder Wasserbelastung usw.) werden folgende Grundierungs- und/oder Vorbehandlungsverfahren empfohlen.

#### Nicht saugende Untergründe

Aluminium, eloxiertes Aluminium, Edelstahl, verzinkter Stahl, pulverbeschichtete Metalle oder Keramik-Fliesen müssen mit einem sauberen Tuch und Sika® Aktivator-205 gereinigt und aktiviert werden. Vor der Versiegelung eine Abluftzeit von min. 10 Minuten (max. 2 Stunden) gewähren.

Andere Metalle wie Kupfer, Messing oder Titan-Zink müssen auch mit einem sauberen Tuch und Sika® Aktivator-205 gereinigt und vorbehandelt werden. Nach der nötigen Abluftzeit mit einem Pinsel Sika® Primer-3 N auftragen und eine weitere Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) vor dem Abdichten der Fugen gewähren.

PVC muss mit Sika® Aktivator-205 gereinigt und vorbehandelt werden. Nach der nötigen Abluftzeit mit einem Pinsel Sika® Primer-215 auftragen und eine weitere Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) vor dem Abdichten der Fugen gewähren.

Glas sollte vor der Applikation nur mit Isopropylalkohol gereinigt werden.

## Saugende Untergründe

Beton, Porenbeton und zementbasierte Putze, Mörtel und Ziegel müssen mit Sika® Primer-3 N (mit Pinsel aufgetragen) grundiert werden. Vor dem Abdichten eine Abluftzeit von min. 30 Minuten (max. 8 Stunden) gewähren.

## Hinweise

Primer sind Haftvermittler. Sie sind weder ein Ersatz für die korrekte Reinigung der Oberfläche, noch verbessern sie die Festigkeit des Untergrundes deutlich.

Bitte separate Sika® Primertabelle sowie Produktdatenblätter der Aktivatoren und Primer beachten.

Für eine detailliertere Beratung und weitere Anweisungen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

## VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Sikaflex® Construction+ wird gebrauchsfertig geliefert.

Nach der entsprechenden Reinigung und Untergrundvorbereitung Hinterfüllprofil in die empfohlene Tiefe einsetzen und falls erforderlich Primer applizieren. Gebinde in Hand- oder Druckluftpistole geben und Sikaflex® Construction+ in die Fugen ausdrücken. Dabei sicherstellen, dass Lufteinschlüsse vermieden werden und der Kontakt zu den Fugenflanken gewährleistet wird.

Sikaflex® Construction+ muss fest gegen die Fugenwände gedrückt werden, um eine ausreichende Haftung zu gewährleisten.

Es wird empfohlen ein Abdeckband für exakte und saubere Fugenabschlüsse zu verwenden. Abdeckband innerhalb der Hautbildungszeit entfernen.

Ein geeignetes Glättmittel verwenden (z. B. Sika® Abglättmittel N), um die Fugenoberflächen zu glätten. Keine sulfathaltige Glättmittel verwenden. Bei Naturstein vorgängig an einer unauffälligen Stelle auf seine Eignung überprüfen.

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Remover-208 reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Für die Reinigung der Haut Sika® Cleaning Wipes-100 verwenden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

### Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
sika@sika.ch  
www.sika.ch



### Produktdatenblatt

Sikaflex® Construction+  
Juni 2021, Version 02.03  
02051101000000028

SikaflexConstruction+-de-CH-(06-2021)-2-3.pdf